

Beardfish - Discovering Beardfish (5CD Boxset)

(65:54, 74:21, 76:44, 52:13, 69:46, 5CD, InsideOut/Universal, 2016)

Wie eine ganze Reihe anderer Labels auch, hat InsideOut Music vor einiger Zeit eine Reihe ins Leben gerufen, in der man jeweils mehrere Alben zum günstigen Preis bündelt. Von Beardfish erschien Ende Januar in der „Original Album Collection“ ein Fünferset namens „Discovering Beardfish“. Es deckt die gesamte InsideOut-Diskografie der Schweden mit Ausnahme des letzten Albums „+4626-Comfortzone“ ab.



Enthalten sind:

- Sleeping In Traffic Pt.I
- Sleeping In Traffic Pt.II
- Destined Solitaire
- Mammoth
- The Void



Da diese Box derzeit für 20 bis 25 Euro im Handel ist, kann man von einem echten Schnäppchen sprechen. Die beiden „Sleeping In Traffic“-Alben gelten weithin als Meisterwerke der Schweden. „Destined Solitaire“ ist ein kantig-experimentelles Werk, und mit „Mammoth“ und „The Void“ wagten sich

Beardfish in beinahe hardrockige Gefilde.

Anders als andere Labels geizt InsideOut nicht beim Booklet. Während man sonst oft minimale Informationen mit der Lupe entziffern muss, liegt „Discovering Beardfish“ ein 68-seitiges Büchlein mit allen Texten und den Artworks der Original-CDs bei – dafür setzt es einen Extrapunkt. Da es sich laut InsideOut bei dieser Box um eine Limited Edition handelt, sollte man nicht zaudern sondern zuschlagen.

Bewertung: 13*/15 Punkten (DH 13, KR 12, KS 12)

Surftipps zu Beardfish:

Homepage

Facebook

Twitter

YouTube

Spotify